



WWF Factsheet STOPP STANDBY

5 Prozent im Haushalt sind sinnloser
Standby-Strom!

Die meisten Elektrogeräte verbrauchen auch im Standby-Zustand unnötigen Strom. Dieser, oft für den Verbraucher nicht sichtbare, Bereitschaftsmodus macht in einem typischen österreichischen Haushalt etwa 5 Prozent des Stromverbrauches aus. In einem österreichischen Durchschnittsbüro wird bei einigen Geräten – wie zum Beispiel einem Laserdrucker - im Standby-Modus sogar mehr Strom verbraucht als während der Nutzung.

Der EU-weite unnötige Stromverbrauch durch Standby ist in etwa so hoch wie der gesamte Stromverbrauch der Schweiz. Allein in Österreich werden über Standby 811 Millionen Kilowattstunden pro Jahr verschwendet – das entspricht der Arbeitsleistung eines Donaukraftwerks oder auch sinnlosen Stromkosten von 150 Millionen Euro pro Jahr.

Würden alle ÖsterreicherInnen den Standby-Stromverbrauch vollständig vermeiden, könnte fast der 3-fache jährliche Haushalts-Stromverbrauch der Stadt Salzburg eingespart werden. Bereits das vollständige Ausschalten der ca. 5 Millionen Fernsehgeräte in österreichischen Haushalten bei Nichtgebrauch, könnte knapp 70 Millionen Kilowattstunden einsparen – das sind mindestens 13 Millionen Euro pro Jahr.

Standby-Strom vermeiden spart Geld, Strom und schützt das Klima!

Trennt man Geräte bei Nichtgebrauch vollständig vom Stromnetz – z.B. mit Steckdosenleisten mit Ausschaltfunktion – spart dies ca. 5 Prozent der Haushaltsstromkosten. Auch wenn der Standby-Stromverbrauch von Haushaltsgeräten – je nach Gerät – nur zwischen 1 bis 10 Watt liegt, bietet sich ein großes und einfach realisierbares Einsparpotential.

Denn Standby-Stromverbrauch fällt über den Großteil des Tages unnötig an. In einem österreichischen Vier-Personen-Haushalt beträgt der jährliche Standby-Stromverbrauch beispielsweise rund 300 Kilowattstunden. Bei einem Strompreis von 0,19 €/Kilowattstunde ergibt das ein Einsparungspotenzial von 57 Euro pro Jahr.

5 einfache Maßnahmen zur Vermeidung von Standby-Strom

- 1) WWF Ratgeber-App downloaden und stromsparende Produkte finden: Achten Sie bereits beim Kauf von technischen Produkten auf einen möglichst geringen Standby-Verbrauch. Die gratis WWF Ratgeber-App auf www.energieferien.at informiert Sie über die effizientesten Geräte für Büro, Haushalt, Beleuchtung und Unterhaltung.
- 2) Steckdosenleiste mit Schalter ausschalten: Verwenden Sie Abschalthilfen wie z.B. Steckdosenleisten mit Schalter. Damit werden beim Ausschalten alle angeschlossenen Geräte vollständig vom Stromnetz getrennt. So kann ganz einfach heimlicher Stromverbrauch vermieden werden. Achtung: Fernbedienungen schalten Fernseher, Stereoanlagen etc. nicht vollständig aus. Dabei wird das Gerät lediglich in den Standby-Zustand versetzt!
- 3) Geräte am Hauptschalter ausschalten: Schalten Sie Geräte, die nicht an eine schaltbare Steckdosenleiste angeschlossen sind, nach dem Gebrauch mit dem Gerätehauptschalter aus. Sollten Sie ein Gerät unregelmäßig oder längere Zeit gar nicht benutzen, können Sie es auch ganz ausstecken.
- 4) Netzteil/Ladegerät ausstecken: Ziehen Sie das Netzteil/Ladegerät nach dem Betrieb bzw. dem Laden eines Gerätes (z.B. Spielkonsole, Mobiltelefon, mp3-Player, Digitalkamera, elektrische Zahnbürste, etc.) immer aus der Steckdose. Am Stromnetz angeschlossen, verbraucht es weiterhin Strom.
- 5) Energiesparmodus optimal einstellen: Viele Geräte wie Computer, Drucker oder Kopierer bieten die Möglichkeit, einen Energiesparmodus einzustellen. In diesem Zustand verbraucht das Gerät weniger Strom. Nähere Informationen finden Sie in der Produktbeschreibung Ihres Gerätes.

Konsumententipps

Die besten Stopp-Standby Maßnahmen je nach Elektro- und Haushaltsgerät liefern der handliche WWF Ratgeber „Stopp Standby“ im Pocketformat und die WWF Ratgeber-App – beides zum gratis Download unter www.energieferien.at. Die gratis App informiert zusätzlich schnell und detailliert und mit nur wenigen Klicks über die energieeffizientesten am österreichischen Markt verfügbaren Elektro- und Haushaltsgeräte und gibt Stromspartipps für die Haushaltsbeleuchtung.

Mehr Informationen zum Thema Stromsparen im Haushalt mit gratis Ratgeber-App zum Download und Gewinnspiel auf www.energieferien.at.

Kontakt:



Karl Schellmann
Klima- und Energieexperte
WWF Österreich
Tel.: +43 1 488 17 249
Mobil: +43 676 83 488 249
karl.schellmann@wwf.at